

Inhaltsverzeichnis:

<i>Inhaltsverzeichnis:</i>	1
Raps	2-4
<i>Unkrautbekämpfung im Raps</i>	2
<i>Einkürzungsmaßnahmen im Raps</i>	3
<i>Bekämpfung von Bodenschädlingen im Raps</i>	3
<i>Strategie gegen Erdfloh und Erdflohlarven</i>	3
<i>Bekämpfung von Schnecken im Raps</i>	4
<i>Korrekturmöglichkeit im Frühjahr im Raps</i>	4
<i>Korvetto - neuer Standard zur Frühjahrs-Unkrautbekämpfung Raps</i>	4
Getreide	5-6
<i>Herbstbehandlungen im Wintergetreide</i>	5
<i>Blattlausbekämpfung</i>	6
<i>Blattdüngung im Getreide im Herbst</i>	6
<i>Bekämpfung von Ackerwinde und Distel</i>	6
<i>Vorratsschädlinge im Getreidelager</i>	6
Hofbeize	6

Unkrautbekämpfung im Raps

Reiner Nachauflauf: blattaktiv und vorteilhaft bei Trockenheit

Einmalanwendung:

0,5 l Belkar + 50 ml Cymbigon Forte (+ 1 l Panarex oder + 1 l Centurion Plus/ha)
Anwendung im klassischen Nachauflauf (6 – 8 Blattstadium Raps)

oder

Splittinganwendung:

0,25 l Belkar + 50 ml Cymbigon forte/ha
Anwendung ab 2-Blatt Stadium des Raps

gefolgt von

0,25 l Belkar + (1 l Panarex oder + 1 l Centurion Plus) + 50 ml Cymbigon forte/ha
Anwendung im 4-8-Blattstadium Raps (2. Unkrautwelle)

Spritzfolge: starke Blatt- und Bodenwirkung

(perfekt kombinierbar mit Insektizidmaßnahmen)

1,25 - 1,5 l Tanaris + ev. 50 ml Cymbigon forte/ha
ideal im VA bis spätestens Auflaufen des Raps bzw. des Unkrauts

gefolgt von

0,35 l Belkar + 50 ml Cymbigon forte + 1 l Panarex oder + 1 l Centurion Plus/ha
(Ausfallgetreide) ab dem 4-Blattstadium des Raps

oder gefolgt von

1 l Korvetto/ha (im Frühjahr) im Herbst nicht zugelassen!



NEUE ÖPUL Variante Raps mit Untersaat: angepasste Herbizid-Lösung!

- Tanaris mit 1-1,5 l im VA des Raps und der Untersaat
- Korrektur im Frühjahr mit 1 l Korvetto

Gräser- und Ausfallgetreidebekämpfung:

1 l Panarex (gegen Quecke **2 l Panarex/ha**)

oder **1 l Centurion Plus** (besonders stark auf Raygräser, AFS und Rispengräser)

Vorteile Belkar:

- **Sicher gegen Klette, Kornblume, Besenrauke, Storchschnabel, Klatschmohn, Ackerhellerkraut, u.v.m.** auch bei Trockenheit (Blattwirkung)
- Kombination mit Erdflö- und Gräserbekämpfung möglich

Vorteile Kwizda Herbizid Lösungen im Vorauf- und Nachauflauf:

- kein Einsatz von Metazachlor, Dimethachlor & Clomazone;
- keine weißen Rapsbestände im Herbst
- keine Schwächung der Rapspflanzen im Herbst
- in Wasserschutz- und Schongebieten zugelassen!

Belkar Mischbarkeit:

- **Insektizide:** alle zugelassenen Produkte
- **Gräsermittel:** Panarex, Centurion Plus, Focus ultra
- **Herbizide:** Tanaris, Fuego, Fuego Top, Butisan Gold
- **Wachstumsregler, Fungizide:** nicht mischbar!
Abstand mind. 7 Tage, Carax 14 Tage
- **Blattdünger:** Wuxal Combi B plus, Wuxal Boron plus

Einkürzungsmaßnahmen im Raps

0,35 – 0,5 l Toprex oder 0,75 – 1 l Folicur oder 0,5 – 0,75 l Carax
Kürzungsmaßnahmen nicht zu spät durchführen! (6 bis 8-Blattstadium)

Mischbar mit:

50 ml Cymbigon Forte/ha
gegen Erdfloh und dessen Larven

2 l Wuxal Combi B plus + 5 l Azo-Speed/ha
Für eine optimale Herbstentwicklung und Verbesserung der Winterhärte

Bekämpfung von Bodenschädlingen im Raps

12 kg Columbo 0,8 MG/ha

- Bodengranulat gegen Drahtwurm und Larven von Kohlflye und Rapserdfloh
- Ausbringung mit Granulatstreuer in die Saatzfurche
- Anwendung nur bei Einzelkornsaat möglich

Strategie gegen Erdfloh und Erdflohlarven**Beim Anbau:**

12 kg Columbo 0,8 MG/ha in Verbindung mit Einzelkornsaat möglich

Beim Auflaufen:

50 ml Cymbigon forte + 0,15 l Designer/ha (gemeinsam mit Tanaris)

Im 4-6-Blattstadium:

50 ml Cymbigon forte + 0,15 l Designer/ha (gemeinsam mit Belkar)

Im 6-10-Blattstadium: (z.B. beim Einkürzen, oder bei Belkar Anwendung)

250 g Mospilan 20 SG + 50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha
und/oder + 2 l Wuxal Combi B Plus

Cymbigon forte = max. 2 x zugelassen

Praxistipp:

Bei warmer Witterung im Oktober/November kann eine weitere Insektizidmaßnahme gegen die Larven des Erdflöhs mit 250 g Mospilan 20 SG notwendig sein!

Art. 53 Zulassung von 2 x 250 g Mospilan 20 SG (=systemisches Insektizid)
Ist für Herbst 2022 wieder beantragt! Im Frühjahr ist Mospilan 20 SG gegen
Rapsglanzkäfer mit 200 g/ha unverändert regulär zugelassen!

Herbstbehandlungen im Wintergetreide

1 l Viper Compact/ha

perfekt auch für spätere Anwendungen – starke Blattwirkung!

0,75 l Viper Compact + 1,5 l Lentipur/ha

TOP Mischung! Kornblume, Windhalm

wenn im Frühjahr auf dieser Fläche ein gräserwirksamer ALS Hemmer angewendet wurde zur Resistenzvorbeugung

0,75 – 1 l Viper Compact + 0,9 l Axial 50/ha

Mischverunkrautung insbesondere **AFS und Raygräser letzte Chance im NA!** im NA ab 3-Blattstadium des Getreides



Kwizda Getreidepack Herbst (3 ha Packung)

= **0,33 l Nucleus + 20 g Express SX/ha**

Anwendung im frühen Nachauflauf (3-Blattstadium) gegen **Unkräuter und Windhalm**

- Zugelassen in allen Getreidearten (ausgen. Hafer)
- 3 Wirkstoffe gegen Windhalm und alle Unkräuter
- **Resistenzbrecher** gegen Windhalm
- Universell mischbar

2,5 l Fantasia + 0,25 l Fence/ha

NEU ab 2022!

Sulfonylharnstofffreie Lösung Winterweichweizen und Wintergerste!



Spezialempfehlung für Ackerfuchsschwanz und/oder Raygras-Standorte:

0,5 - 0,6 l Nucleus/ha am **besten im Voraufbau** bis max. Durchstoßen der Schadgräser

Neue Alternative ab Herbst 2022!

0,5 l Fence (Flufenacet)/ha am besten im Voraufbau bis max. Durchstoßen der Schadgräser;

Korrekturen gegen breitblättrige Unkräuter:

Entweder im Herbst mit **18-20 g Express SX/ha** ab dem 3-Blattstadium zur Korrektur breitblättriger Unkräuter ev. gemeinsam mit **50 ml Cymbigon Forte** gegen Blattläuse oder

Frühjahrskorrektur mit Express SX bzw. **25 g Express SX + 0,25 l Pixxaro EC** bis EC 37; (alle Unkräuter inkl. Klette, Distel, Kornblume usw.). Super mischbar mit Wachstumsreglern, Fungiziden und Blattdüngern!

20 – 25 g Express SX im Herbst: starker Mischpartner im NA gegen größere Unkräuter wie **Kornblume, Ausfallraps Stiefmütterchen, Ampfer, Kamille, Taubnessel, u.v.m.**

Blattlausbekämpfung

+ 50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha

Blattläuse sind Virusvektoren

Blattdüngung im Getreide im Herbst

1,5 l Wuxal Combi B plus/ha (8,4 % B; 7 % Mn; 0,35 % Mo; 1,2 % S)

- Verbesserung der Winterhärte
- Vorbeugung Mn-Mangel im Frühjahr
- Stärkung des Wurzelsystems

Bekämpfung von Ackerwinde und Distel

3 % Glyphosat + zugel. Wuchsstoff + 0,25 l Gondor/ha

- nachhaltig nach der Getreideernte: Anfang bis Ende September
- wüchsige Witterung nach der Anwendung

Vorratsschädlinge im Getreidelager

K-Obiol EC 25 ein Produkt für leere Lagerräume und Getreidebehandlung

- keine Wartezeit
- auch mit Konservierungssäuren mischbar
- **Empfehlung im Getreide: 20 ml / 980 ml Wasser für 1.000 kg**
- **Empfehlung im Leerraum: 40 - 60 ml / 5 l Wasser für 50 – 100 m²**

Hofbeize

Winterweizen

100 ml Rancona 15 ME + 300 ml Wasser/100 kg Saatgut

Wintergerste und Hafer

133 ml Rancona 15 ME + 267 ml Wasser/100 kg Saatgut

Packungsgröße: 1 l Flasche für 750 – 1.000 kg Saatgut

Pfl.Reg.Nr.:

Cymbigon forte 3998; Panarex 3201; Belkar 3957, Korvetto 4060, Tanaris 3697, Butisan Gold 3643, Fuego 3100, Fuego Top 3352, Focus ultra 2509, Carax 3155, Toprex 3130, Folicur 2670, Columbo 4114, Fusilade max 2790, Nucleus 3703-901 Dicopur M 3052; Viper Compact 3544; Lentipur 500 3668; Axial 50 3067; Express SX 2914; K-Obiol EC 25 3410; Rancona 15 ME 3286; Centurion Plus 4254; Fence 4041; Fantasia 4342;